

## PROJEKTIDEE

Ziel von Madame Courage ist es, alleinerziehenden Studierenden ihren Studienabschluss zu ermöglichen. Kurz vor dem Studienende befinden sich Alleinerziehende oder Schwangere häufig in einer Krisensituation. Die Doppelbelastung von Kind und Prüfungen droht, sich negativ auf Studiendauer und vor allem den Studienabschluss auszuwirken.

Studium, Kind und Job lassen sich in dieser Situation kaum miteinander vereinbaren. Die Folge ist häufig ein Abbruch oder eine Verlängerung des Studiums mit der Gefahr eines niedrigen Einkommens und dauerhafter Abhängigkeit von staatlicher Unterstützung bis hin zur Altersarmut.

## ZIEL

Im Mittelpunkt unseres Engagements stehen die Vision und der Wille, Alleinerziehenden ein selbstbestimmtes Leben mit Kind zu ermöglichen. Ein Studienabschluss ist dazu der erste Schritt.

Wir wünschen uns, alle förderungswürdigen alleinerziehenden Studierenden unterstützen zu können, damit Elternschaft und ein qualifizierter Berufseinstieg miteinander vereinbar sind.

## ZIELGRUPPE

Antragsberechtigt sind alleinerziehende und/oder schwangere Studierende. Voraussetzungen für einen Antrag:

- immatrikuliert an der Universität Hamburg oder der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg)
- nachweislich kein ausreichendes Einkommen
- kein Anspruch auf anderweitige Förderung und Unterstützung (insbesondere kein BAföG)
- im letzten Studienjahr mit realistischer Aussicht auf einen Abschluss

## FÖRDERUNG

### Finanziell

- Förderung bis zwei Semester
- maximal BAföG-Höchstsatz
- ohne Rückzahlung

### Ideell

- Beratung (persönlich, familiär und finanziell)
- Mentoring, Persönlichkeitsentwicklung
- Unterstützung beim Berufseinstieg

# MADAME COURAGE

## EIN PROJEKT ZUR UNTERSTÜTZUNG ALLEINERZIEHENDER STUDIERENDER



Quelle: istockphoto.com, Stand: Juli 2025

## MITWIRKUNG

Damit weiterhin möglichst viele Studierende von Leistungen des Projekts Madame Courage profitieren können, ist es erforderlich, dass sich die Stipendiatinnen für das Projekt engagieren, z.B. durch Mitwirkung an einer Fundraising-/ Public-Relation-Aktion (ggf. auch digital).

## FINANZIERUNG

Madame Courage finanziert sich ausschließlich durch Spenden. Empowerment – mit Madame Courage konnte dies schon für viele Studierende umgesetzt werden.

Wenn auch Sie dieses Projekt unterstützen möchten,

- erhalten Sie in einem Gespräch gern nähere Informationen und
- können Sie einmalig oder regelmäßig einen Betrag spenden.

## SPENDEN

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg  
Spendenkonto bei der Pax-Bank für Caritas und Kirche  
IBAN: DE54 3706 0193 1053 6630 08  
BIC: GENODED1PAX  
Stichwort «Madame Courage»

Freundeskreis des ZONTA-Club Hamburg Hafen e.V.  
Spendenkonto bei der SozialBank  
IBAN: DE11 3702 0500 0020 1653 61  
BIC: BFSWDE33XXX  
Stichwort «Madame Courage»

## TRÄGER



## KOOPERATIONSPARTNER



Unter Mitwirkung der Familienbüros der Universität Hamburg und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg)

Stand Januar 2026

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg  
Goetheallee 6, 22765 Hamburg

[www.skf-hamburg.de](http://www.skf-hamburg.de)

Beratungsstelle für Frauen, Familien und Schwangere  
Schomburgstraße 120, 22767 Hamburg, Telefon: 040 - 41 43 670 0

[www.madame-courage-hh.de](http://www.madame-courage-hh.de) [www.uni-hamburg.de/familienbuero](http://www.uni-hamburg.de/familienbuero)  
[www.zonta-hamburg-hafen.de](http://www.zonta-hamburg-hafen.de) [www.haw-hamburg.de/hochschule/hochschuleinheiten/gleichstellung/familienbuero](http://www.haw-hamburg.de/hochschule/hochschuleinheiten/gleichstellung/familienbuero)

Anträge per E-Mail an: [madamecourage@skf-hamburg.de](mailto:madamecourage@skf-hamburg.de)